

Freie Plätze vorhanden

Präsenzveranstaltung

21.05.2026

## Zukunft Industrie - Datenräume in der Praxis

Die Industrie der Zukunft ist hochgradig datenbasiert, smart vernetzt, sicher, effizient und dabei geht es vor allem um eins: um Datensouveränität!

Doch wie können Unternehmen Daten nachvollziehbar und juristisch rechtssicher austauschen? Wie können Daten systematisch, effizient und effektiv in die Wertschöpfungskette integriert werden? Und wie können daraus neue datenbasierte Geschäftsmodelle entstehen?

Die Veranstaltung zeigt praxisnah auf, wie der Datenaustausch zwischen Unternehmen gelingt. Dabei im Fokus: **Datenräume**. Bereits in elf unterschiedlichen Branchen tauschen Unternehmen Daten erfolgreich in Datenräumen aus - seien auch Sie dabei und stellen Sie Ihr Unternehmen souverän und sicher für die Zukunft auf!

**Highlights: Innovatives Core & Choice Format | Experten aus Industrie & Wissenschaft | Netzwerken bei Fingerfood**

**Zielgruppe:** Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer, die für souveräne Daten und neue Wertschöpfungspotentiale den nächsten Digitalisierungsschritt gehen möchten, IT-Verantwortliche, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Datamanagement, Systemintegration, Produktion und Fertigung, Qualitätsmanagement, Lieferkettenmanagement und Produktentwicklung

### PROGRAMM

#### Rahmenprogramm

#### Core & Choice Format und Grundlagenvortrag

Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr und findet im innovativen Core & Choice Format statt:

Zu Beginn hören Sie einen Grundlagenvortrag, der Sie auf den aktuellen Stand von Datenräumen und Manufacturing-X bringt. Anschließend folgen fünf Pitches, in denen die Fachexperten ihre nachfolgenden fünf Fachvorträge kurz vorstellen.

Anschließend wählen Sie, basierend auf Ihrem individuellen Interesse, aus zwei von fünf Fachvorträgen die Sie nacheinander und mit einer kurzen Zwischenpause in separaten Räumen hören.

Nach den Fachvorträgen kommen alle Akteure der Veranstaltung zum Netzwerken bis 17 Uhr zusammen und vertiefen die Inhalte der Vorträge bei Fingerfood und bilateralen Gesprächen. Die Experten aus den Vorträgen stehen Ihnen dabei mit Infoständen zum Dialog Verfügung.

**Titel und Inhalt des Grundlangenvortrags:**"Industrielle Datenräume - Use Cases und Mehrwert" // Jan Fischer

Wie industrielle Datenräume Europas Wettbewerbsfähigkeit stärken und warum Manufacturing#X dabei eine Schlüsselrolle spielt – dieser Vortrag gibt einen klaren, fokussierten Überblick über Chancen, Herausforderungen und den praktischen Nutzen des Datenteilens in der Industrie.

Sie erwartet ein prägnanter Einblick in:

- ⊙ Europas digitalen Wettbewerbsdruck – und weshalb Daten zur entscheidenden Ressource werden
- ⊙ Bremspunkte in der Industrie, von fragmentierter Datennutzung bis Regulierungsaufwand
- ⊙ Datenräume als Lösung: souverän, interoperabel, dezentral gedacht
- ⊙ Manufacturing#X als offenes Ökosystem für resiliente und nachhaltige Wertschöpfung

**Fachvortrag 1:**

**Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML und Fraunhofer-Institut für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik**

**"Transfer-X - Der Digitalisierungs-Scout für den Mittelstand" // Marko Pfeifer & Marco Motta**

Sehr viele mittelständische Unternehmen stehen Digitalisierungstechnologien weiterhin zurückhaltend gegenüber oder sehen hohe Hürden beim Einstieg. Im Mittelpunkt steht daher die Frage, wie der Nutzen greifbar gemacht und der erste Schritt strukturiert und effektiv gestaltet werden kann. Transfer-X adressiert diese Herausforderung insbesondere durch:

die Bereitstellung einer Lernplattform mit praxisnaher Orientierung und konkretem Technologie-Input

- ⊙ die Vermittlung strukturierter Einstiegsangebote für produzierende Unternehmen und Beratungsunternehmen
- ⊙ Ergänzend erweitert Fraunhofer dieses Angebot um konkrete, modular einsetzbare Lösungsbausteine für den Mittelstand.

Der interaktive Vortrag gibt einen kompakten Überblick über die Leistungsbausteine von Transfer-X und zeigt anhand ausgewählter Beispiele aus zwei Fraunhofer-Instituten, wie technologische Lösungen praxisnah vermittelt und schrittweise in die betriebliche Anwendung überführt werden können.

**Fachvortrag 2:**

**Novelis Koblenz GmbH**

**"Aerospace-X - Ein Erfahrungsbericht" // Matthias Miermeister**

Aerospace#X treibt die Digitalisierung und die Nachhaltigkeit der europäischen Luft- und Raumfahrtindustrie voran. Im Mittelpunkt steht der Aufbau eines kollaborativen, datengetriebenen Ökosystems, das Transparenz, Resilienz und Effizienz über die komplexe, mehrstufige Lieferkette hinweg ermöglicht. Das Konsortium von Aerospace-X umfasst 14 Industrie- und Forschungspartner, darunter Airbus, T#Systems, Diehl Aviation, Fraunhofer und das DLR, ergänzt durch zahlreiche assoziierte Unternehmen wie Novelis. Innerhalb des Projekts werden folgende Projektziele verfolgt:

- ⊙ die Entwicklung digitaler Standards zur Unternehmensübergreifenden Zusammenarbeit
- ⊙ die bereichsübergreifende Berechnung von "Product Carbon Footprints"
- ⊙ ein ganzheitliches Qualitäts- und Non-Conformity Management
- ⊙ Nachfrage- und Kapazitätsmanagement
- ⊙ Digitale Produktpässe

Dieser Vortrag gibt einen aktuellen Einblick in den Fortschritt der Projektziele und die Herausforderungen bei der Umsetzung aus Sicht eines führenden Herstellers von Aluminiumwalzprodukten für die Luft- und Raumfahrtindustrie - Novelis.

### **Fachvortrag 3:**

#### **Proalpha GmbH**

**"Proalpha & Empolis im Factory-X Konsortium: Datenräume in der Praxis - vom Digitalen Zwilling bis zur KI-gestützten Serviceabwicklung" // Michael Finkler**

Factory-X verfolgt das Ziel, industrielle Datenräume praxistauglich und skalierbar umzusetzen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie durch gemeinsame Standards, klare Governance-Strukturen und die Anbindung an bestehende IT- und OT-Systeme echter Mehrwert entsteht – jenseits von Pilotprojekten. Das Konsortium adressiert dabei insbesondere:

- ⊙ die Entwicklung und Nutzung einheitlicher Datenstandards
- ⊙ die Überführung konkreter Use Cases in den operativen Betrieb

Der Vortrag gibt einen kompakten Einblick in die Arbeitsweise von Factory-X und zeigt anhand ausgewählter Beispiele, wie standardisierte Daten zu schnelleren Analysen, besserer Wissensnutzung und gezielt ausgelösten Services führen können. Zudem wird aufgezeigt, wie insbesondere mittelständische Unternehmen schrittweise und pragmatisch in das Thema einsteigen können.

### **Fachvortrag 4:**

#### **SmartFactory KL**

**"Vom Hype zur Wertschöpfung: Wie der Mittelstand von Datenräumen und Digitalen Zwillingen profitiert" // Prof. Dr. Martin Ruskowski & Christian Vollmer**

Datenökosysteme entwickeln sich für mittelständische Unternehmen zunehmend zur strategischen Notwendigkeit und werden zur Voraussetzung für zukünftige Marktchancen. Eine Schlüsselrolle übernehmen dabei Digitale Zwillinge, die reale Produktionsprozesse mit digitalen Anwendungen verbinden und neue Wertschöpfungspotenziale erschließen.

Dieser Vortrag vermittelt ein Zukunftsbild der vernetzten Produktion und zeigt konkrete Ansatzpunkte für den Einstieg im eigenen Unternehmen. Im Fokus stehen insbesondere:

- ⊗ das Zusammenspiel von KI, Robotik, softwarebasierten Agenten und industriellen Datenräumen
- ⊗ die Vision und praktische Umsetzung von Initiativen wie Manufacturing-X
- ⊗ erprobte Best Practices sowie Unterstützungsangebote für einen strukturierten Einstieg

So erhalten Unternehmen Orientierung und konkrete Impulse für die nächsten Schritte in Richtung datengetriebener Produktion.

## Fachvortrag 5:

### VDMA e.V. FORUM MANUFACTURING-X

#### "Kundennutzen & Mehrwerte von Datenräumen und Datenökosystemen im Kontext von Qualitätsmanagement" // Jan Fischer

Datenräume werden zum zentralen Faktor für ein modernes, effizientes Qualitätsmanagement. Sie unterstützen Unternehmen – insbesondere KMU – dabei, regulatorische Anforderungen und komplexe Produktionsabläufe zuverlässig zu bewältigen, denn sie ermöglichen den Wechsel von manuellen, reaktiven Abläufen zu proaktiven, automatisierten Prozessen. So entstehen mehr Transparenz, schnellere Fehlererkennung und eine vereinfachte Nachweisführung.

Dieser Vortrag zeigt zentrale Handlungsfelder und praxisnahen Einstiegspunkte für den souveränen Datenaustausch im Qualitätsmanagement. Dabei im Fokus:

- ⊗ wachsende Anforderungen an digitale Qualitätssicherung und Rückverfolgbarkeit
- ⊗ typische Herausforderungen in QM#Prozessen und wie Datenräume sie lösen
- ⊗ konkrete Vorteile von Datenräumen: Automatisierte Prozesse, Echtzeit-Daten, Predictive Quality

Beispiele wie Factory#X und HealthTrack#X als Orientierung für die Umsetzung

Am Ende des Vortrags steht das klare Zukunftsbild eines vernetzten Qualitätsmanagements, sowie konkrete Impulse für den eigenen Einstieg in datenbasierte Prozesse.

## TERMIN

Beginn: 21.05.2026, 13:00 Uhr

Ende: 21.05.2026, 17:00 Uhr

## VERANSTALTUNGSORT

IHK für Rheinessen  
Mainz

## VERANSTALTER

IHK Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz

## ANSPRECHPARTNER



Innovation, Umwelt, Energie

**CHRISTIAN KIEN**

Tel.: 0651 9777-540

kien@trier.ihk.de

### ➤ Weitere Informationen und Anmeldung

<https://ihk-event.de/b?p=eventzukunftindustriedatenrumeinderpraxis>